

Firmenbuchexemplar

zum Verbleib beim Firmenbuch

Jahresabschluss zum 30. Juni 2021

der

EC Red Bull Salzburg GmbH
(mittelgroße GmbH gem. § 221 UGB)

Salzburg

FN 435836k

mit Lagebericht und

Bestätigungsvermerk

Anlagen Landesgericht Salzburg:

Anlage 1	Offenzulegende Bilanz zum 30. Juni 2021
Anlage 2	Offenzulegende Gewinn- und Verlustrechnung vom 1.7.2020 - 30.6.2021
Anlage 3	Anhang für das Geschäftsjahr 2021
Anlage 4	Lagebericht
Anlage 5	Bestätigungsvermerk
Anlage 6	Gewinnverwendungsbeschluss

OFFENZULEGENDE BILANZ ZUM 30. JUNI 2021

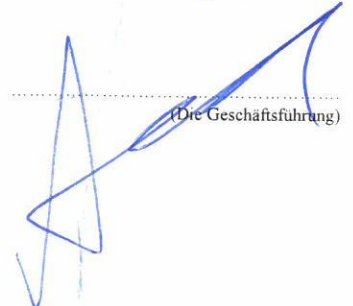
EC RED BULL SALZBURG GMBH, SALZBURG (FN 435836k)

Aktivseite			Passivseite	
	30.06.2021	30.06.2020	30.06.2021	30.06.2020
A. Anlagevermögen	EUR	EUR	A. Eigenkapital	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Eingefordertes und eingezahltes Stammkapital	EUR
1. Geschäfts(Firmen)wert	0,00	0,00		35.000,00
2. übrige immaterielle Vermögensgegenstände*	2.590,00	6.389,00	II. Kapitalrücklagen	50.000,00
II. Sachanlagen			III. Gewinnrücklagen	0,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	1.588.159,00	1.701.306,00	IV. Bilanzgewinn	0,00
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00	davon Gewinnvortrag	0,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	563.243,00	574.848,00	B. Rückstellungen	
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	0,00	32.300,83	1. Rückstellungen für Abfertigungen	0,00
III. Finanzanlagen			2. Rückstellungen für Pensionen	0,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	3. übrige Rückstellungen*	388.520,61
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	C. Verbindlichkeiten	
3. Beteiligungen	0,00	0,00	1. Anleihen	0,00
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	davon konvertibel	0,00
B. Umlaufvermögen			davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00
I. Vorräte	46.481,38	39.351,53	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00
1. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1.540,80	48.444,74	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00	davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00
2. Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00	davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00
3. Übrige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände*	257.054,24	695.951,28	5. übrige Verbindlichkeiten*	2.049.120,49
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	122.022,55	125.291,55	davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00
III. Wertpapiere und Anteile			davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	D. Rechnungsabgrenzungsposten	4.301,98
2. sonstige Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00		4.272,15
IV. Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	37.053,51	72.525,28		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	29.696,15	21.657,86		
D. Aktive latente Steuern	1.125,00	0,00		
Summe Aktivseite	2.526.943,08	3.192.774,52	Summe Passivseite	2.526.943,08
				3.192.774,52

Salzburg, am 23. Februar 2022

(Die Geschäftsführung)

* Die kursiv gedruckten Positionen sind im § 224 Abs. 2 und 3 UGB nicht vorgesehen, sie wurden jedoch aufgrund der Verpflichtung zur Offenlegung einzelner Unterpositionen gemäß § 279 Z 1 UGB zur Vervollständigung der Gesamtpositionen eingefügt.



OFFENZULEGENDE GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG VOM 1.7.2020 - 30.06.2021EC RED BULL SALZBURG GMBH, SALZBURG (FN 435836k)

	2020/2021		2019/2020	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Rohergebnis		18.600.066,37		19.851.748,18
2. sonstige betriebliche Erträge				
a) Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	15.010,00		0,00	
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	3.715,85		5.555,10	
c) übrige	499.611,30	518.337,15	545.336,03	550.891,13
3. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter				
aa) Löhne	-3.499.776,65		-4.605.183,84	
bb) Gehälter	-4.644.450,41		-4.924.395,41	
b) soziale Aufwendungen				
aa) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-199.370,43		-171.199,93	
bb) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.755.321,26		-1.864.566,52	
cc) sonstige soziale Aufwendungen, davon Aufwendungen für Altersversorgung: -92.665,61 € / -54.205,90 €	-350.952,76	-10.449.871,51	-346.446,15	-11.911.791,85
4. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-384.830,94		-428.204,59	
b) auf Gegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	-384.830,94	0,00	-428.204,59
5. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 15 fallen	-38.130,21		-21.184,02	
b) übrige	-8.122.389,46	-8.160.519,67	-8.034.462,71	-8.055.646,73
6. Zwischensumme aus Z 1 bis 5		123.181,40		6.996,14
7. Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen: 0,00 € / 0,00 €		0,00		0,00
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, davon aus verbundenen Unternehmen: 0,00 € / 0,00 €		0,00		0,00
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen: 0,00 € / 0,00 €		195,32		440,41
10. Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00		0,00
11. Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens, davon aus Abschreibungen: 0,00 € / 0,00 €				
davon Aufwendungen aus verbundenen Unternehmen: 0,00 € / 0,00 €		0,00		0,00
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon betreffend verbundene Unternehmen: 0,00 € / 0,00 €		0,00		0,00
13. Zwischensumme aus Z 7 bis 12		195,32		440,41
14. Ergebnis vor Steuern		123.376,72		7.436,55
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-123.376,72		-7.436,55
16. Ergebnis nach Steuern		0,00		0,00
17. sonstige Steuern, soweit nicht unter den Posten 1 bis 16 enthalten		0,00		0,00
18. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		0,00		0,00
19. Auflösung unverteilter Rücklagen		0,00		0,00
20. Auflösung von Kapitalrücklagen		0,00		0,00
21. Auflösung von Gewinnrücklagen		0,00		0,00
22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen		0,00		0,00
23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		0,00		0,00
24. Bilanzgewinn/Bilanzverlust		0,00		0,00

Salzburg, am 23. Februar 2022



 (Die Geschäftsführung)

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2020/2021
EC RED BULL SALZBURG GMBH, SALZBURG

I. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der Jahresabschluss zum 30.06.2021 wurde nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der zum Stichtag geltenden Fassung erstellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren entwickelt.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm des § 222 (2) UGB, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit und der Willkürfreiheit eingehalten.

In Übereinstimmung mit § 201 (2) Z 2 UGB wird von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

In Übereinstimmung mit § 201 (2) Z 1 UGB wurden die bisherige Form sowie die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Anlagevermögen

Für die Transferrechte an Spielern und Trainern werden folgende Bewertungsmaßstäbe angewandt:

Es werden für jene Spieler und Trainer Transferrechte angesetzt, die Verträge mit einer Laufzeit von über einem Jahr abgeschlossen haben und deren Transfererlöse im Falle eines Vereinswechsels dem abgebenden Verein zufließen. Als Grundlage für die Bewertung gelten die Anschaffungskosten (Transferentschädigungen) der Spielerrechte. Die Abschreibung erfolgt planmäßig über die vereinbarte Vertragslaufzeit. Im Jahr des Zugangs und analog im Jahr des Abgangs erfolgt die Abschreibung pro rata temporis. Zur Bewertung der Transferrechte liegt für jeden Spieler/Trainer ein schriftlicher Vertrag vor. Die aktivierten Transferkosten werden in Bezug auf eine mögliche Wertbeeinträchtigung hin überprüft, bei Bedarf werden außerplanmäßige Abschreibungen angesetzt.

Die weiteren immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, Sachanlagen zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, jeweils vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern berechnet:

	<u>Nutzungs- dauer in Jahren</u>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	3
Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	10 - 25
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 - 10

Geringwertige Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von 800,00 € werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Umlaufvermögen

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet, soweit nicht im Fall erkennbarer Einzelrisiken der niedrigere beizulegende Wert angesetzt wird.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen wurden entsprechend der zu erwartenden Ausgaben und Risiken gebildet.

Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt mit ihrem Erfüllungsbetrag.

Rechnungsabgrenzungsposten

Die Posten der aktiven Rechnungsabgrenzungen enthalten Ausgaben vor dem Bilanzstichtag, welche aufwandsmäßig der folgenden Periode zuzurechnen sind.

Die Posten der passiven Rechnungsabgrenzungen enthalten Einnahmen vor dem Bilanzstichtag, welche ertragsmäßig erst der Periode nach dem Bilanzstichtag zuzurechnen sind.

Fremdwährungsbewertung

Die Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten wurden mit den am Bilanzstichtag bestehenden Referenzkursen umgerechnet und entsprechend dem Niederstwertprinzip bzw. Höchstwertprinzip bewertet.

II. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

Die Entwicklung des Anlagevermögens im Berichtsjahr ist dem beigeschlossenen Anlagenspiegel zu entnehmen.

Die Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen betragen:

zum 30. Juni 2021

Verpflichtungen 2021/2022	5.861.431,59 €
Verpflichtungen 2022/2023 – 2025/2026	21.644.651,73 €

zum 30. Juni 2020

Verpflichtungen 2020/2021	5.234.654,64 €
Verpflichtungen 2021/2022 – 2024/2025	19.214.039,57 €

Latente Steueransprüche (aktive latente Steuern) wurden erstmalig für temporäre Differenzen gebildet. Die Differenzen resultieren aus unterschiedlichen Bewertungsansätzen im Anlagevermögen. Die Bewertung der temporären Differenzen erfolgt mit dem derzeit gültigen Körperschaftsteuersatz (25 %).

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen wie im Vorjahr Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen nicht konsumierte Urlaube 279.841,41 € (Vorjahr: 161.801,50 €) und Rückstellungen für ausstehende Eingangsrechnungen 73.164,55 € (Vorjahr: 285.458,93 €).

Im Posten sonstige Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von 445.578,10 € (Vorjahr: 461.295,59 €) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

III. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020/2021 sind für den Abschlussprüfer, die audit.salzburg. Wirtschaftsprüfung GmbH, Aufwendungen in Höhe von 8.750,00 € (VJ: 8.570,00 €) angefallen. Darüber hinaus wurden keine Steuerberatungsleistungen oder sonstige Leistungen vom Abschlussprüfer erbracht.

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen latente Steuern und die Ertragsteuern der EC Red Bull Salzburg GmbH.

IV. SONSTIGE ANGABEN

Von der Schutzklausel gem. § 242 (3) UGB wird Gebrauch gemacht.

Angaben zum Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Es liegt noch kein Vorschlag zur Ergebnisverwendung vor.

Angaben zu Art und finanziellen Auswirkungen wesentlicher Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bis zum heutigen Tag vorgefallen.

Angaben über Arbeitnehmer und Organe

Im Jahresdurchschnitt wurden 134 (Vorjahr: 141) Mitarbeiter, davon 56 (Vorjahr: 55) Angestellte und 78 (Vorjahr: 86) Arbeiter beschäftigt.

Als Geschäftsführer der Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2020/2021 Herr Rudolf Theierl berechtigt und verpflichtet.


Salzburg, am 10. Februar 2022

ANLAGENSPIEGEL FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2020/2021

EC RED BULL SALZBURG GMBH. SALZBURG

	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen				Restbuchwerte	
	Stand 1.7.2020 €	Zugänge 2020/2021 €	Umbuchungen 2020/2021 €	Abgänge 2020/2021 €	Stand 1.7.2020 €	Zugänge 2020/2021 €	Abgänge 2020/2021 €	Stand 30.06.2021 €	Restbuchwerte 30.06.2021 €	Restbuchwerte 1.7.2020 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	410.017,75	0,00	0,00	0,00	403.628,75	3.799,00	0,00	407.427,75	2.590,00	6.389,00
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	2.065.872,82	0,00	16.200,00	-16.200,00	364.566,82	129.347,00	-16.200,00	477.713,82	1.588.159,00	1.701.306,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	1.456.663,43	230.414,11	16.100,83	-198.458,07	881.815,43	251.684,94	-192.023,07	941.477,30	563.243,00	574.848,00
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	32.300,83	0,00	-32.300,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.300,83
	3.554.837,08	230.414,11	0,00	-214.658,07	1.246.382,25	381.031,94	-208.223,07	1.419.191,12	2.151.402,00	2.308.454,83
	3.964.854,83	230.414,11	0,00	-214.658,07	1.650.011,00	384.830,94	-208.223,07	1.826.618,87	2.153.992,00	2.314.843,83

Lagebericht

A. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

1. Grundsätzliches:

Die EC Red Bull Salzburg GmbH betreibt die gleichnamige Eishockeymannschaft in der ICE Hockey League, das Farmteam EC Red Bull Salzburg Juniors in der Alps Hockey League sowie Nachwuchsteams. Die ICE Hockey League Mannschaft EC Red Bull Salzburg schaffte dabei herausragende Resultate in den vergangenen Jahren: in den Saisonen 2014/2015 und 2015/2016 gelang jeweils der Liga-Meistertitel und somit auch der österreichische Meistertitel, in der Saison 2017/2018 wurde der österreichische Meistertitel und der 2. Platz in der Liga errungen. In der Saison 2018/19 schaffte es das ICE Hockey League Team bis ins Playoff-Halbfinale. Auch die Nachwuchsteams konnten in den vergangenen Jahren zahlreiche nationale und internationale Erfolge erzielen. Die Saison 2019/2020 verlief bis Februar 2020 so erfolgreich wie noch nie, allerdings mussten Anfang März die Meisterschaften aller Teams (Profi- und Nachwuchsteams) aufgrund der COVID-19 Pandemie abgesagt werden. Die Saison 2020/21 wurde stark vom Pandemie-Geschehen beeinflusst. So konnte die Liga im September mit einer begrenzten Anzahl von Zuschauern gestartet werden, jedoch waren ab dem Herbst nur noch Geisterspiele möglich. Die Saison 2020/21 konnte aber regulär zu Ende gespielt werden und der EC Red Bull Salzburg erreichte dabei das Halbfinale der ICE Hockey League.

2. Ertragslage – Geschäftsverlauf und Leistungsindikatoren:

Das Geschäftsjahr 2020/2021 war durch einen Rohergebnisrückgang aber ein leicht steigendes Ergebnis vor Steuern gekennzeichnet. Das Rohergebnis betrug 18,6 Mio. €, was einem Rückgang von 6,3 % gegenüber der Saison 2019/2020 entspricht. Dies ist im Wesentlichen auf niedrigere Umsatzerlöse aus Ticketverkäufen aufgrund der COVID-19-Restriktionen zurückzuführen. 2020/2021 verbesserte sich das Betriebsergebnis der EC Red Bull Salzburg GmbH von 7,0 T€ auf 123,2 T€. Das Finanzergebnis betrug 0,2 T€ und blieb gegenüber dem Vorjahr im Wesentlichen unverändert. Das Ergebnis vor Steuern erhöhte sich wegen der oben angeführten Gründe von 7,4 T€ auf 123,4 T€.

3. Vermögens- und Finanzlage – Geschäftsverlauf und Leistungsindikatoren:

Generell verfolgt die EC Red Bull Salzburg GmbH eine betont konservative Bewertung des Vermögens. Der Wert des Anlagevermögens betrug 2.154,0 T€ und ist gegenüber dem Vorjahr um 160,8 T€ im Wesentlichen aufgrund von Abschreibungen gesunken. Die Deckung des Anlagevermögens durch Eigenkapital betrug 3,9 % gegenüber 3,7 % im Vorjahr. Der Wert des Umlaufvermögens betrug 342,1 T€ und sank gegenüber dem Vorjahr um 514,2 T€ im Wesentlichen aufgrund des Rückgangs der Forderungen. Der Eigenkapitalanteil erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr von 2,7 % auf 3,4 % der Bilanzsumme.

Der Finanzmittelfonds (Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten) sank seit Juni 2020 von 72,5 T€ auf 37,1 T€. Diese Veränderung ist das Ergebnis aus dem positiven operativen Cash-Flow in Höhe von 176,4 T€ und dem negativen Investitions-Cash-Flow in Höhe von 211,8 T€.

4. Zweigniederlassungen:

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

B. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

1. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens:

Im Geschäftsjahr 2021/2022 erwarten wir einen leichten Anstieg des Rohergebnisses. Das Engagement von Red Bull als Hauptsponsor ist auf eine langfristige Partnerschaft ausgerichtet. Die Philosophie, ein hohes Maß an Qualität in allen Bereichen aufrecht zu erhalten, kann weiterhin als Basis für das Erreichen von Spitzenplätzen in der ICE Hockey League dienen und auch den Auftritt in der internationalen Hockeyszene in Zukunft weiterhin ermöglichen. Dieser Qualitätsgrundsatz hat auch für den finanziellen und organisatorischen Bereich Gültigkeit.

2. Risikobericht:

Währungsänderungsrisiko: Der Euro ist die wesentliche funktionale Währung der EC Red Bull Salzburg GmbH. Da das Währungsänderungsrisiko für die Gesellschaft unwesentlich ist, werden keine aktiven Absicherungsmaßnahmen getroffen.

Zinsänderungsrisiko: Da das Zinsänderungsrisiko für die Gesellschaft unwesentlich ist, wird das Risiko nicht abgesichert.

Kreditrisiko: Es bestehen keine wesentlichen Risikokonzentrationen, da die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber einer Vielzahl von Kunden bestehen. Darüber hinaus wurden Besicherungen eingeholt und Wertberichtigungen in angemessener Höhe gebildet. Geldanlagen werden nur bei bonitätsmäßig sehr guten Finanzinstituten getätigt. Das maximale Ausfallrisiko ist beschränkt auf den Buchwert der Finanzaktiva.

3. Verwendung von Finanzinstrumenten:

Es werden keine Finanzinstrumente für das Risikomanagement eingesetzt.

C. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Der gesamte sportliche Bereich unterliegt einer permanenten Weiterentwicklung, mit dem Ziel, sowohl nationalen als auch internationalen Standards gerecht zu werden. Unsere Veranstaltungskonzepte werden ständig weiterentwickelt und an die Kundenanforderungen angepasst. Auch die hohen Sicherheitsstandards werden laufend überwacht und verbessert.

Salzburg, am 10. Februar 2022



Bericht zum Jahresabschluss**Prüfungsurteil**

Wir haben den Jahresabschluss der

**EC Red Bull Salzburg GmbH,
Salzburg,**

bestehend aus der Bilanz zum 30. Juni 2021, der Gewinn- und Verlustrechnung für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr und dem Anhang, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. Juni 2021 sowie der Ertragslage der Gesellschaft für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Verantwortlichkeiten des gesetzlichen Vertreters für den Jahresabschluss

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der gesetzliche Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit - sofern einschlägig - anzugeben, sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Unternehmenstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der gesetzliche Vertreter beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder die Unternehmenstätigkeit einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Abschluss, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der vom gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der vom gesetzlichen Vertreter dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir ziehen Schlussfolgerungen über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den gesetzlichen Vertreter sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zur Folge haben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Bericht zum Lagebericht

Der Lagebericht ist aufgrund der österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften darauf zu prüfen, ob er mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und ob er nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt wurde.

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften.

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Berufsgrundsätzen zur Prüfung des Lageberichts durchgeführt.

Urteil

Nach unserer Beurteilung ist der Lagebericht nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt worden und steht in Einklang mit dem Jahresabschluss.

Erklärung

Angesichts der bei der Prüfung des Jahresabschlusses gewonnenen Erkenntnisse und des gewonnenen Verständnisses über die Gesellschaft und ihr Umfeld wurden wesentliche fehlerhafte Angaben im Lagebericht nicht festgestellt.

Salzburg
24. Februar 2022

audit.salzburg.
Wirtschaftsprüfung GmbH



Mag. Gerald Brugger
Wirtschaftsprüfer

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses mit unserem Bestätigungsvermerk darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Jahresabschluss samt Lagebericht. Für abweichende Fassungen sind die Vorschriften des § 281 Abs 2 UGB zu beachten.



Salzburg, 25. Februar 2022

Gesellschafterbeschluss

**EC Red Bull Salzburg GmbH, Salzburg
FN 435836 k Firmenbuchgericht Salzburg**

Der Gesellschafter der EC Red Bull Salzburg GmbH, Salzburg, beschließt auf schriftlichem Wege folgendes:

- (1) Der Jahresabschluss der **EC Red Bull Salzburg GmbH** zum **30. Juni 2021** wird in der von **audit.salzburg. Wirtschaftsprüfung GmbH** geprüften Fassung festgestellt.
- (2) Der **Jahresüberschuss** des Geschäftsjahres **2020/2021** in Höhe von **EUR 0,00** wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- (3) Dem Geschäftsführer **Herrn Rudolf Theierl** wird für das Geschäftsjahr **2020/2021** die Entlastung erteilt.
- (4) **audit.salzburg. Wirtschaftsprüfung GmbH** wird zum Abschlussprüfer der Gesellschaft für den Jahresabschluss zum 30. Juni 2022 gewählt.

EC Red Bull Salzburg, Salzburg